



Staatliches Berufliches Schulzentrum

Europa-Berufsschule

Staatl. Berufsfachschule für Fremdsprachenberufe

Staatl. Fachakademie für Übersetzen und Dolmetschen

Stockenhutweg 52

92637 Weiden i.d.OPf.

Tel.: 0961 / 206 - 0

Fax: 0961 / 206 - 118

Luitpoldstraße 24

92637 Weiden i.d.OPf.

Tel.: 0961 / 206 - 215

Fax: 0961 / 206 - 118

E-Mail: sek@eu-bs.de

Internet: www.eu-bs.de

Schulnummer: Z 311

DOPPEL-
QUALIFIZIERUNG

Berufsschule Plus
Berufsausbildung und Fachhochschulreife



Berufsschule Plus - ein Doppelqualifizierungsangebot für besonders leistungsbereite und fähige Auszubildende bzw. Berufsfachschüler, die parallel zur Berufsausbildung in drei Jahren die Fachhochschulreife erwerben wollen.

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

Das Doppelqualifizierungsangebot **Berufsschule Plus** (BS+) ist für motivierte Jugendliche, die

- » eine mindestens zweijährige Erstausbildung absolvieren und die Berufsschule oder die Berufsfachschule besuchen und
- » über einen mittleren Schulabschluss mit einem Notendurchschnitt von mindestens 3,5 in den Fächern Deutsch, Englisch, Mathematik oder über die Vorrückungserlaubnis in die Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums (Oberstufeneife) verfügen.

Die Zustimmung des Ausbildungsbetriebs ist nicht ausdrücklich erforderlich, da im Regelfall keine Freistellung für den Unterricht notwendig ist. Die Schule kann eine Auswahl nach Eignung und Leistung treffen, falls sich mehr Schüler an diesem Angebot beteiligen wollen, als Plätze vorhanden sind.

ANMELDUNG

Die Anmeldung ist bis zum Ende der zweiten Unterrichtswoche am Beruflichen Schulzentrum Weiden möglich. Vorzulegen sind ein Bewerbungsschreiben mit Lebenslauf, ein Bewerbungsbogen (siehe Homepage), eine Kopie des Abschlusszeugnisses sowie eine Kopie des Ausbildungsvertrags bzw. eine Berufsfachschulbestätigung.

AUSBILDUNG

Der Ergänzungsunterricht umfasst in den drei Jahren die Fächer Deutsch, Englisch, Mathematik sowie ein naturwissenschaftliches und ein gesellschaftswissenschaftliches Unterrichtsfach.

Der Unterricht findet außerhalb des regulären Unterrichts und außerhalb der Arbeitszeit des Ausbildungsbetriebs statt. Das kann je nach Erfordernissen vor Ort am Abend, am Samstag oder im Anschluss an den regulären Unterricht der Berufsschule oder Berufsfachschule sein.

Der Unterricht beginnt voraussichtlich in der ersten vollen Schulwoche im Oktober.

GEBUHREN/FÖRDERUNG

Schulgebühren fallen nicht an. Wir würden uns aber über einen Beitritt in unserem Förderverein freuen.

PRÜFUNGEN

Neben dem Abschluss der beruflichen Erstausbildung bzw. dem Berufsfachschulabschluss wird nach insgesamt drei Jahren Ergänzungsunterricht die „Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife“ in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik abgelegt.

Auszubildende mit einer verkürzten Ausbildungszeit von 2 oder 2 ½ Jahren müssen den Zusatzzunterricht nach erfolgreicher Berufsausschlussprüfung weiter besuchen, dürfen aber erst nach den vorgesehenen drei Jahren die Ergänzungsprüfung ablegen. Auszubildende mit einer 3 ½-jährigen Ausbildungsdauer nehmen ebenfalls nach drei Jahren an der Ergänzungsprüfung teil, können das Zeugnis der Fachhochschulreife aber erst erhalten, wenn die Berufsausbildung und die Berufsschule erfolgreich abgeschlossen wurden.

ABSCHLUSS

Mit dem Bestehen der Ergänzungsprüfung und dem erfolgreichen Abschluss der Berufsausbildung erwerben die Teilnehmer die **Fachhochschulreife** und damit die Berechtigung, bundesweit an allen Fachhochschulen zu studieren.

